



... ich schwebte über der Tiefe, mit dem Fuß im Seilhaken, den Kopf nach unten

zehn Meter etwa war's von der Mühle unten bis da hinauf.

Gewöhnlich fuhren die Mahlgäste unten vor, brachten die Drei- und Fünfhundertner Säcke ins Erdgeschoß, ließen durch Einschal-

ten des Stellhebels die Radwinde ablaufen, bis das lange Seil mit dem schweren Eisenhaken sich auf den Steinfliesen der Mühle schlängelte. Dann legten sie die Säcke auf das Tau, zogen das Ende durch, hakten ein und ließen das Seil wieder nach oben winden. Erreichte der Sack den Schüttboden, dann öffnete er die doppelte Klappe oben,